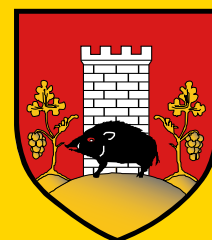


GEMEINDEZEITUNG GROSS-SCHWEINBARTH

Dezember 2024



AMTLICHE MITTEILUNG der Marktgemeinde Groß-Schweinbarth



Marktgemeinde Groß-Schweinbarth

Hauptplatz 1
2221 Groß-Schweinbarth
Tel.: 02289/2302
Fax: 02289/23024
E-Mail: gemeinde@gross-schweinbarth.gv.at

Rückblick 2024

Zukunftsweisende Projekte für
Groß-Schweinbarth realisiert

Inhaltsverzeichnis:

Aktuelles aus dem Gemeindeamt	2
Worte der Bürgermeisterin	3
Beschlüsse des Gemeinderates/ Gemeindevorstandes	4
Neues aus Volksschule und Kindergarten	5
Abgeschlossene Projekte	8
Grünraumpflege und -gestaltung	14
Neues aus der Gemeinde	15
Finanzen	16
Informationen aus der Region	16
Aktivitäten und Veranstaltungen	17
Bühne Groß-Schweinbarth	19
Gratulationen	20



MARKTGEMEINDE
GROSS-SCHWEINBARTH



Frohe Weihnachten

sowie Gesundheit, Glück und Erfolg
für das kommende Jahr.

WÜNSCHEN
BÜRGERMEISTERIN MARIANNE RICKL,

Marianne Rickl

DIE MITGLIEDER DES GEMEINDERATES UND
DIE BEDIENTETEN DER MARKTGEMEINDE GROSS-SCHWEINBARTH

Aktuelles aus dem Gemeindeamt

Verstärkung Gemeindeteam

Herr **Johannes Stöger**, Bsc. wurde ab 15.12.2024 für die ausgeschriebene Position eines Amtsleiters aufgenommen. Er wohnt in Matzen, ist verheiratet und hat 1 Kind. Er absolvierte ein Bachelor Studium Raumplanung und Raumordnung an der Technischen Universität Wien und war sieben Jahre bei der Stadtgemeinde Gänserndorf tätig.



Der Bauhofmitarbeiter, Herr **Rudolf Hörwey**, wurde bis Juni 2025 verlängert. Michaela Unger wechselte ab 1.12.2024 als neue Stützkraft in den Kindergarten. Für den Hort suchen wir einen Ersatz für die **Nachmittagsbetreuung mit ca. 15 Wochenstunden**.

Ziegelofen

Der Ziegelofen bleibt bis auf weiteres für die Abgabe von Grün- und Strauchschnitt geöffnet.

Neu: Altkleidersäcke

Mit dem „Weinviertler Altkleidersack“ Altkleider sammeln und dabei die Umwelt schonen. Den Humana-Container finden Sie in der Bahnstraße hinter der Raika.

Gewinnspiel: Altkleider sammeln und gewinnen!

Schicken Sie ein Bild oder ein Video Ihrer Kleiderspende beim Altkleider-Container an den G.V.U. Bezirk Gänserndorf und machen Sie beim Gewinnspiel mit:

Mail an: m.kapfinger@gvu-gf.at

Kennwort: „Gewinnspiel Altkleidersack“

Einsendeschluss: 31. März 2025

Der Hauptpreis des Gewinnspiels ist ein Gutschein für „Tafeln im Weinviertel“ für zwei Personen.



Einweg-Pfandsystem ab 1. 1. 2025

Ab 1.1.2025 wird in Österreich das Einweg-Pfandsystem eingeführt. Das Pfand pro Verpackung beträgt 25 Cent, die beim Kauf eingehoben werden. Das Pfandsystem gilt für alle Einweg-Getränkeflaschen aus Kunststoff und für Alu-Dosen zwischen 0,1 bis drei Litern. Ausnahmen vom Pfand gibt es für Milch und Milchgetränke sowie für Getränkeverbundkartons, Getränkeflaschen für Beikost und flüssige Lebensmittel, die für besondere medizinische Zwecke bestimmt sind, sowie für Sirupe.



Wasseranalyse Ortsnetz 05.11.2024

Nitrat als NO ₃ [mg/l]	33,0	Calcium [mg/l]	102,5
pH-Wert	7,2	Magnesium [mg/l]	59,7
Gesamthärte [°dH]	28,2	Natrium [mg/l]	29,4
Carbonathärte [°dH]	21,3	Chlorid [mg/l]	28,0
Kalium [mg/l]	3,3	Sulfat [mg/l]	140,0

Bausprechtage 1. HJ 2025, jeweils 16.00 Uhr

13. Jänner	3. März	5. Mai	7. Juli
27. Jänner	7. April	2. Juni	

Parteienverkehr Gemeindeamt

Montag bis Freitag	08.00 bis 12.00 Uhr
Montag	13.00 bis 19.00 Uhr

Sprechstunden der Bürgermeisterin

Montag	17.00 bis 19.00 Uhr
Freitag	09.00 bis 11.00 Uhr

Liebe Groß-Schweinbartherinnen, liebe Groß-Schweinbarther!

Fünf Jahre Bürgermeisterin für Groß-Schweinbarth



Es ist mir eine große Freude, Ihnen in dieser Ausgabe unserer Gemeindezeitung einige Gedanken und Rückblicke zu präsentieren. In den vergangenen fünf Jahren hatte ich die Ehre, als Ihre Bürgermeisterin für unsere Gemeinde tätig zu sein. Diese Zeit war geprägt von zahlreichen Herausforderungen, aber auch von vielen schönen Momenten, die ich mit Ihnen teilen durfte. Es ist eine wunderbare Aufgabe, für die Menschen da zu sein und gemeinsam an der Zukunft unserer Gemeinde zu arbeiten.

In den letzten Jahren haben wir viele Vorhaben realisiert, die das Leben in unserer Gemeinde bereichern. Die Anliegen und Wünsche der Groß-Schweinbartherinnen und Groß-Schweinbarther sind mein Auftrag, und ich bin stets bestrebt, diese in die Planungen und Entscheidungen einzubeziehen. Nur gemeinsam können wir ein gesundes Wachstum und die Weiterentwicklung unserer Gemeinde fördern und sicherstellen, dass sich alle hier wohlfühlen.

Es wurden zahlreiche Projekte umgesetzt, die unsere Gemeinde nachhaltig stärken. Ein besonders wichtiges Projekt war der Bau des neuen **Feuerwehrhauses**, das nicht nur den Einsatzkräften eine moderne und funktionale Basis bietet, sondern mit dem neuen Feuerwehrplatz auch ein Zentrum für Veranstaltungen und Treffpunkte geworden ist. Gleich angrenzend erhielt der Musikverein ein neues **Probelokal**. Zudem haben wir den **Kindergarten** um eine vierte Gruppe für Zweijährige erweitert, um dem Bedarf für Kleinkindbetreuung und den Bedürfnissen unserer jüngsten Bürger gerecht zu werden.

Ich freue mich, dass wir die **Siedlungserweiterung Hörstatt** erfolgreich vorangetrieben haben, um jungen Familien aus Groß-Schweinbarth den Traum vom eigenen Einfamilienhaus zu ermöglichen. Dieses Projekt wurde umgesetzt, um den Bedarf an Wohnraum in unserer Gemeinde zu decken und ein attraktives Umfeld für die Bewohner zu schaffen.

Gemeinsam gestalten wir eine lebendige und zukunftsfähige Gemeinde, in der sich Familien wohlfühlen können.

Ein besonderes Anliegen war es, die Verbesserung der **Nahversorgung** zu erreichen. Wir haben hart daran gearbeitet, wieder ein Angebot im Ort zu schaffen und sicherzustellen, dass alle Bürger täglich Zugang zu frischen Backwaren und wichtigen Lebensmitteln haben. Diese Maßnahmen sind Teil unseres Bestrebens, die Lebensqualität in unserer Gemeinde zu erhöhen.

Die heurigen Veranstaltungen der **Bühne Groß-Schweinbarth** waren wieder ein voller Erfolg. Danke an das Bühnenteam für die perfekte Organisation!

Wenn Sie etwas brauchen oder Anregungen haben, stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung. Ich bin für Sie da und freue mich über jeden Austausch. Sie erreichen mich telefonisch unter 0699/11779285 oder per email m.rickl@gross-schweinbarth.gv.at.

Ich bin stolz darauf, dass der Großteil der Beschlüsse im Gemeinderat einstimmig gefasst wird. Dies zeigt, dass wir als Gemeinschaft zusammenarbeiten und das Wohl unserer Gemeinde im Vordergrund steht. Bei den Gemeinderäten und den Gemeindemitarbeitern bedanke ich mich sehr herzlich für Ihren unermüdlichen Einsatz. Ihnen allen wünsche ich eine schöne Adventszeit, frohe Weihnachten, erholsame Ferientage und ein gutes neues Jahr!

Herzlichst Ihre Bürgermeisterin,

Mag. Marianne Rickl

Beschlüsse des Gemeinderates/Gemeindevorstandes

Ankauf Kommunalfahrzeug

Seit dem Sommer steht dem Bauhof ein neuer Kubota Allradtraktor zur Verfügung. Das Fahrzeug kann später mit Wildkrautbürste, Kehrbesen und zusätzlichem Hydraulikaggregat nachgerüstet werden.



Klimaticket

Die Aktion wird für 2025 verlängert. Die Gemeinde stellt wieder zwei kostenlose KlimaTickets für ganz Österreich zur Verfügung, die bis Ende 2025 gültig sind.



Alle Groß-Schweinbarther können sie für jeweils vier Tage im Monat nutzen.

Unterstützung Vereine

Die Gemeinde unterstützt unsere Vereine seit vielen Jahren und hilft bei außerordentlichen Ausgaben. Neben der jährlichen Subvention von EUR 3.000,00 erhielt der Sportverein finanzielle Zuschüsse für die Dachsanierung, Flutlicht Trainingsplatz und Zisterne von rund EUR 15.000,00. Für den Musikverein steuerte die Gemeinde EUR 30.000,00 für neue Uniformen bei und übernahm Kosten für die Adaptierung des neuen Probelokals, plus jährliche Subvention EUR 3.000,00.

Wir unterstützen den Tennisverein mit begünstigter Miete für Tischtennis und jährlicher Subvention (2025: EUR 1.000,00). Für die geplante Umstellung der Flutlichtanlage wird die Gemeinde eine Kostenbeteiligung gewähren.

E Carsharing

Das vom Dorferneuerungsverein initiierte E-Carsharing-Projekt konnte über einen Zeitraum von mehreren Jahren die Groß-Schweinbarther für die Vorteile emissionsfreier Mobilität sensibilisieren. Wir möchten uns bei allen Nutzern des E-Carsharing-Angebots bedanken. Danke auch an den Dorferneuerungsverein, der das Projekt initiierte. Die Software für das Buchungssystem läuft per Ende Dezember 2024 aus. Der Renault Kangoo wird nun dem Bauhof zur Verfügung gestellt. Wir wollen auf Basis eines neuen Konzeptes mit einem Kleinfahrzeug das Carsharing neu bewerten. In der Zwischenzeit wird für die Nutzer eine Übergangslösung ausgearbeitet.



Kanalspülung

Eine umfangreiche Kanalbefahrung und -spülung wurde veranlasst, im Zuge derer der Kanalkataster aktualisiert wird.



Neues aus Volksschule und Kindergarten

Moderne Ausstattung Volksschule

Unser Schulgebäude ist nicht mehr das jüngste, aber von der Ausstattung her durchaus neuwertig. In den letzten Jahren wurden für alle Klassen neue Schulmöbel (Doppel-, Einzeltische, Sessel) angekauft.

Es stehen vier Smartboards, 12 iPads und mehrere Laptops pro Klasse zur Verfügung. Die Nachmittagsbetreuung erhielt einen eigenen Raum im Untergeschoß.

Für den Bewegungsraum wurde eine neue Turnmatte und Ballkörbe angeschafft.



Die 1. Klasse wurde neu möbliert mit Lehrerschreibtisch, diversen Schränken, Regalen, Puzzle- und Gruppentisch.



Jedes Jahr erhält die 1. Klasse eine Spende der Gemeinde über EUR 200,00 für die Klassenkasse. In der Schule wird darauf geachtet, dass die Kinder ausreichend Wasser trinken, daher werden alle Erstklässler mit einer eigenen Trinkflasche mit der Aufschrift „Wir trinken Wasser aus Groß-Schweinbarth“ ausgestattet.

Neues aus Volksschule und Kindergarten

Vitalküche

Seit rund 2 Jahren bekommen die Kinder im Kindergarten und der Volksschule gesundes Mittagessen, das nach den „Tut Gut“ Richtlinien für die Vitalküche zubereitet wird.



Schulwegsicherung

Zur Entschärfung der Verkehrs- und Parksituation in der Kirchengasse/Hochstraße wurde mit dem Kuratorium für Verkehrssicherheit ein Konzept mit 30km/h Beschränkung, Halte- und Parkverbot (gelbe Linien), Kiss&Go „Elternparkplatz“ (grüne Linie), empfohlenen Übergängen (weiße Dreiecke) ausgearbeitet. Danke für die Einhaltung zum Schutz unserer Kinder!



Sicherung Schulstandort

Die nachhaltige Sicherung des Schulstandortes hat für den Gemeinderat zentrale Bedeutung. Um möglichst viele Interessensgruppen einzubinden, gab es eine erste Besprechung mit Elternvertreterinnen, Gemeinderäten, Lehrerinnen, Bauamt und Bürgermeisterin. Von der Ideen-Gruppe wurde der zusätzliche Raum/Platzbedarf für den (Turn)Unterricht angesprochen und erste Ideen für eine mögliche Umgestaltung bzw. Erweiterung des Schulgebäudes diskutiert. Der Gemeinderat setzte in der Sitzung im Dezember 2024 den nächsten Schritt und beschloss, eine Machbarkeitsstudie zu beauftragen bzw. einen Ideenwettbewerb auszuschreiben.

Workshop Volksschule

Die Schüler der 3. und 4. Klasse begaben sie sich beim Workshop mit dem Titel „Der lange Weg der Jeans“ auf die Spur der Herkunft ihrer Kleidung und untersuchten die Produktionsbedingungen, unter denen Textilien weltweit hergestellt werden. Die Gemeinde übernahm 25% der Kosten.



Neues aus Volksschule und Kindergarten

Wasserlauf

Zur Freude der Kinder wurde ein Wasserlauf aus Holz im Garten des Kindergartens errichtet.

Für die naturnahe Bepflanzung erhielt der Kindergarten die Auszeichnung von Natur im Garten.



Kindergartenerweiterung 4. Gruppe

Um dem Bedarf für die Kleinkindbetreuung gerecht zu werden und auf die Bedürfnisse unserer jüngsten Bürger einzugehen, wurde der Kindergarten um eine Gruppe erweitert. Die Bauarbeiten im Innenbereich sind fast abgeschlossen, die Außenanlagen werden bis vor Weihnachten baulich fertiggestellt (asphalтиerte Wege, Vorbereitung Sandkiste). Die Grünanlagen und die Bepflanzung samt

Bewässerungsanlage können dann im Frühjahr angelegt werden. Die kleinkindgerechte Einrichtung und das Spielmaterial für die Kleinen wurde bestellt. Die vierte Gruppe wird nach den Semesterferien in Betrieb gehen.

Derzeit werden 58 Kinder im Alter von 2-6 Jahren in drei Gruppen im Kindergarten betreut. Zur feierlichen Eröffnung mit **Tag der offenen Tür** laden wir Sie herzlich ein am **Freitag, den 24. Jänner 2025, um 14.00 Uhr**.



Neue LED Beleuchtung

Die Montage der neuen Beleuchtung im ersten Klassenraum ist erfolgt. Die ganze Volksschule wird sukzessive auf LED umgerüstet, sodass unsere Klassenräume bald in neuem Glanz erstrahlen. Die alte Neonröhren-Beleuchtung gehört der Vergangenheit an. Die neuen LED-Leuchten sorgen nicht nur für eine bessere Ausleuchtung der Tafel und der Arbeitsbereiche, sondern auch für ein angenehmeres Raumklima und werden weniger Energie verbrauchen.



Abgeschlossene Projekte

Neueröffnung Bäckerei

Wir haben hart daran gearbeitet, wieder ein Nahversorgungsangebot im Ort zu schaffen und sicherzustellen, dass alle Bürger täglich Zugang zu frischen Backwaren und wichtigen Lebensmitteln haben. Im ehemaligen Jugendheim wurde von Groß-Schweinbarther Firmen in Rekordzeit eine neue Heizung eingebaut und die Elektrik erneuert. Seit 26. Oktober gibt es wieder ein Lebensmittelangebot im Ort. Bei der Bäckerei Bauer bekommen Sie täglich frische Backwaren (E-Nummernfrei), aber auch Milchprodukte, Wurst- oder Käsesorten oder Mehlspeisen bis hin zu regionalen Köstlichkeiten, wie Knoblauch und Erdäpfeln. Kosten Sie die leckeren Brötchen und gefüllten Brezen oder genießen Sie Ihr Frühstück, ihren Kaffee oder Pausengetränk in der gemütlichen Sitzecke.



Öffnungszeiten sind
Mo-Fr 6.00 – 14.00 Uhr, Sa 6.00 – 12.00 Uhr.

Siedlungserweiterung Hörstatt

Dieses Projekt wurde rasch vorangetrieben, um den Bedarf an neuem Wohnraum zu decken. Die ersten Bauwerber werden bereits im Frühjahr 2025 einziehen. Seitens der Gemeinde wurden die Einbauten für Abwasser, Wasserversorgungsanlage sowie der Straßenunterbau rasch fertiggestellt. Einige freie Bauplätze sind noch verfügbar. Wenn Sie Interesse am Erwerb eines Bauplatzes haben, wenden Sie sich bitte an das Gemeindeamt.



Jugendkeller

Das neue Jugendheim im Zeisselthal wurde der Jugend übergeben. Dank der finanziellen Beteiligung der Gemeinde von EUR 4.000,00 können diverse Renovierungsmaßnahmen, wie z.B. im Sanitärbereich umgesetzt werden. Ein neuer, umweltfreundlicher Pelletsofen wird für wohlige Wärme und ein gemütliches Ambiente sorgen, sodass das Jugendheim auch im Winter ein beliebter Treffpunkt für unsere Jugend sein wird.



Abgeschlossene Projekte

Wohnungen Am Weidenbach

Unser Ort wächst weiter! 36 neue Genossenschaftswohnungen bieten zahlreichen Familien ein neues Zuhause. Zusätzlich werden 17 Wohnungen als Junges Wohnen speziell für unter 35jährige konzipiert.



NÖGIG Glasfaserausbau

Dank dieser Investition in die digitale Infrastruktur werden wir in Zukunft von einem schnellen und stabilen Internetanschluss profitieren. Wir konnten erreichen, dass unser Ort flächendeckend mit Glasfaser ausgebaut wird. Die Arbeiten für den Glasfaserausbau haben im September 2024 gestartet und werden von der Fa. Swietelsky durchgeführt. Die NÖGIG bietet ein offenes Netz mit über 20 verschiedenen Internetdiensteanbietern. Alle Haushalte, die in der Sammelphase bestellt haben, erhalten nach Vorlage der Einzahlungsbestätigung eine Gemeindeförderung von EUR 200,00. Die Verlegearbeiten im Bereich Matzner Siedlung und Parkring werden heuer abgeschlossen. Über den Winter werden die Querungen und die Gehsteige provisorisch asphaltiert, um die Schneeräumung und eine saubere Zufahrt zu ermöglichen. Ab Februar 2025 werden die Arbeiten im Bereich Kirchengasse, Gartenstadt etc. fortgesetzt.



Umbau Arzthaus

Die Ordination für unsere neue Gemeindeärztin, Dr. Anneliese Denner, wurde erfolgreich umgebaut und bietet nun moderne Räumlichkeiten. Der Umbau ist ein wichtiger Schritt, um die medizinische Betreuung in unserem Ort weiterhin aufrechtzuerhalten. Es wurde ein neues Eingangsportal (Schiebetüre) eingebaut, die Fenster getauscht, die Wasserleitungen im gesamten Gebäude erneuert, ein Behinderten-WC sowie eine LED-Beleuchtung und neue Klimaanlage eingebaut. Die Fassadenarbeiten wurden beauftragt.



Abgeschlossene Projekte

Hochwasserschutz Hörstatt

Mit der Fertigstellung des Hochwasserschutzbeckens in der Hörstatt ist unser Ort nun besser für Starkregenereignisse geschützt. Diese Investition in die Sicherheit ermöglichte zudem die Erschließung des neuen Baugebietes. Durch den neu errichteten Zufahrtsweg, der im Dezember 2024 asphaltiert wurde, können Landwirte ihre Felder direkt anfahren, ohne die Wohnsiedlung zu belasten.



Neues Feuerwehrhaus

Seit September 2023 verfügt unsere Feuerwehr über einen neuen Stützpunkt. Der zentrale Standort im Ortszentrum gewährleistet eine optimale Erreichbarkeit bei jedem Einsatz. Das moderne Gebäude bietet nicht nur Platz für Fahrzeuge und Ausrüstung, sondern dient auch als Zentrum im Katastrophenfall.

Der neu entstandene Platz ist ein Ort der Begegnung geworden, lädt zum Verweilen ein und wird als Treffpunkt für die gesamte Gemeinde und für Veranstaltungen genutzt. Eine gelungene Investition in die Zukunft!

Neuer Spielplatz

In der Siedlung Am Weidenbach entstand ein neuer Spielplatz, der Kindern noch mehr Raum zum Toben und Spielen bietet. Gleichzeitig wurde der bestehende Spielplatz in der Bahnstraße kontinuierlich aufgewertet. Um das Wohlbefinden aller zu steigern, wurden zudem zahlreiche Bäume gepflanzt.



Abgeschlossene Projekte

Rastplätze

Zwei Rastplätze im Birngrund und im Zeisselthal bieten überdachte Sitzgelegenheiten und laden zum Verweilen ein. Der Rastplatz im Birngrund ist überdies mit einer praktischen Radservicestation ausgestattet.



Gemeindeamt Umbau

Das neue Gemeindeamt im ehemaligen Kindergarten bietet nicht nur eine moderne Arbeitsumgebung für die Mitarbeiter, sondern ist auch für alle Groß-Schweinbarther attraktiver geworden. Der barrierefreie Eingang erleichtert den Besuch des Amtes. Im neuen Probelokal des Musikvereins wurde eine Klimaanlage installiert. Diese Verbesserung ermöglicht es den Musikern, auch an heißen Tagen optimal zu proben und sich auf die kommenden Auftritte vorzubereiten.

Alternativenergie

Ein weiterer Schritt in Richtung Nachhaltigkeit: Unsere Wasserpumpen werden zu einem Drittel mit selbst erzeugtem Solarstrom betrieben. Die Photovoltaikanlage wurde auf 30 kWp erweitert und versorgt so einen Teil unseres Wasserbedarfs mit umweltfreundlicher Energie.



Abgeschlossene Projekte

Straßenbau

Zahlreiche Vorhaben zur Verbesserung der Infrastruktur wurden abgeschlossen, Straßen- und Gehwege wurden saniert, neue Parkflächen geschaffen und teilweise die öffentliche Beleuchtung erneuert. Unsere Gemeinde präsentiert sich damit in neuem Glanz.

Die Arbeiten betrafen u.a. Mühlenschüttel, Kugelberg, Bergzeile, Zeisselthal, Kirchengasse/Hochstraße/Meierhofgasse, Grabengasse, Seilergasse, Bodenzeile, Matzner Straße, Bahnstraße, Siedlungsstraße Am Weidenbach. Entlang der B220 Richtung Raggendorf entstand ein neuer Rad/Güterweg, der Radweg nach Bad Pirawarth wurde asphaltiert. Die neue Oberfläche macht das Radeln zum Vergnügen und ermöglicht eine sichere Verbindung bzw. bessere Zufahrt für die Landwirte.



Dank der Sanierungsarbeiten des Weges zum Birngrund ist der Walkingweg nun wieder ein sicheres und komfortables Erlebnis für alle Spaziergänger.



Abgeschlossene Projekte

Bepflanzung FF-Platz

Die Bepflanzung des Platzes wurde als klimafitte Bepflanzung mit Sträuchern und Blühflächen, die Platzgestaltung mit Versickerungsflächen ausgeführt. Zwei Lindenbäume werden in Zukunft Schatten spenden.



Neue Urnenwand

Am Friedhof gibt es eine neue Urnenwand. Durch den Bauhof wurde die Mauer verputzt und die Randflächen ansprechend bepflanz.



Kriegerdenkmal

Das Kriegerdenkmal erstrahlt in neuem Glanz. Unsere Gemeindearbeiter haben das Denkmal liebevoll gereinigt und neue Fahnenmasten aufgestellt. Der Kameradschaftsbund plant seine Gründung und wird sich in Zukunft um die Pflege kümmern.



Verkehrssicherheit und Parkplätze

Mehr Sicherheit für alle: In der Matzner Siedlung und der Siedlung Am Weidenbach wurde eine 30 km/h-Zone eingerichtet. Um die Parkplatzsituation zu verbessern, wurden vom Gemeinderat in der Sitzung im Dezember 2024 Kurzparkzonen vor der Bäckerei am Hauptplatz und beim Veranstaltungszentrum Meierhof verordnet.



Grünraumpflege und -gestaltung

Naturnahe Grünflächen

Bei der Grünraumpflege arbeiten wir kontinuierlich daran, unsere Gemeinde noch grüner und lebenswerter zu gestalten und unserer Grünanlagen naturnahe nach den Natur im Garten Kriterien zu pflegen. Wir setzen auf eine vielfältige Bepflanzung, die nicht nur schön anzusehen ist, sondern auch zahlreichen Insekten und Vögeln Lebensraum bietet.



Dadurch schaffen wir zudem wertvolle Rückzugsorte für die Natur. So wurden Schmetterlings- und Blühwiesen angelegt, die KLAR Klimahecke gepflanzt, zahlreiche Bäume und Sträucher gesetzt, wie z.B. im Zeisselthal (Kaiserlinden), im Kindergarten (Felsenbirnen), in der Bahnstraße (Baumhaseln), entlang der Hauptstraße (Zürgelbäume), bei den Rastplätzen, um unsere Gemeinde noch klima-



gerechter zu machen. Auf den Spielplätzen werden die Bäume als zukünftige Schattenspenden dienen. Auch die Landwirte tragen durch Brachflächen und Begrünungen zur Biodiversität bei und schaffen mehr Lebensraum für Insekten.

Allein im Dezember 2024 wurden 14 Bäume und zahlreiche Sträucher gesetzt. Die Bäume in der Kirchengasse wurden in Eigenregie zurückgeschnitten.

Neues aus der Gemeinde

FF Übung Volksschule

Die Feuerwehübung an unserer Volksschule, während der auch die Evakuierung geübt wurde, verlief erfolgreich.

Alle Schüler sowie das Lehrpersonal haben sich vorbildlich verhalten.



Jubiläum 900 Jahre

Unser 900-jähriges Bestehen feierten wir mit einem vielfältigen Programm. Ein Festakt, ein Konzert der Wilden Kaiser und zahlreiche weitere Aktivitäten fanden statt. Die Meierhofbrücke wurde extra saniert.



Gemeinsam mit einer historischen Gruppe wurde an vergangene Zeiten erinnert. Zudem wurde ein Jubiläumswald mit 900 Bäumen und 350 Sträuchern gepflanzt und ein Waldlehrpfad sowie ein Kräuterlehrpfad angelegt.



Archiv Groß-Schweinbarth

Seit einigen Monaten ist im alten Gemeindeamt der Aufbau eines Gemeindearchives im Gange. Gesammelt werden Objekte und Texte, so zum Beispiel die Wandertag Medaillen, Geschirr und Gläser mit den Motiven aus Groß-Schweinbarth. Es dürfen gerne auch alte Kalender sein oder auch Zeitungsausschnitte. Wir haben auch schon Koch- und Haushaltsbücher sowie Gebetsbücher bekommen. Das ausschlaggebende Kriterium ist ein Konnex mit dem Ort. Ebenfalls verwahrt werden alte Unterlagen aus dem Betrieb des Gemeindeamtes. Ebenfalls gesammelt werden Ankündigung von Veranstaltungen jeglicher Art, Parten und Sterbebilder. Wenn es zu den Objekten eine Geschichte gibt, umso besser. Nach erfolgter Inventarisierung wird es möglich sein, die Sachen unter Einhaltung von gesetzlichen Sperrfristen – soweit vorhanden – der Öffentlichkeit zugänglich zu machen.



Im Frühjahr übergab Benedikt Abensperg und Traun das Gutarchiv der Jahre ca. 1850 bis 1970 an das Archiv Groß-Schweinbarth zur Verwahrung. Mittlerweile abgeschlossen ist die Reinigung und Inventarisierung der Planmappen, insgesamt ca. 60 Stück. Eine interessante Informationsquelle sind die Rentbücher, die Buchhaltung des Gutsbetriebes. Auch diese Unterlagen werden Zug um Zug der Öffentlichkeit zugänglich gemacht – wiederum unter Einhaltung gesetzlicher Sperrfristen – und können dann im Archiv eingesehen werden.

Ehrenamtlich betreut wird das Archiv Groß-Schweinbarth von Edith Mauritsch und Sabine Schramm. Bitte kontaktieren Sie uns, wenn Sie etwas hergeben möchten oder nicht mehr brauchen (Tel. 0676/962 40 31 Edith Mauritsch). Weggeworfen sind solche Dinge schnell, im Archiv sind sie Teil der Geschichte des Ortes.



Finanzen

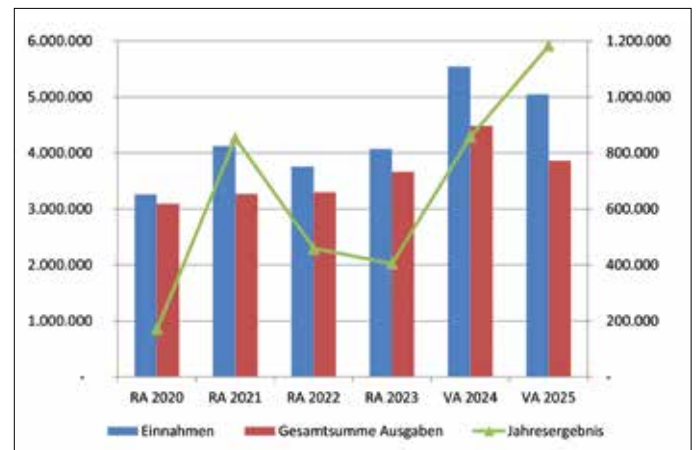
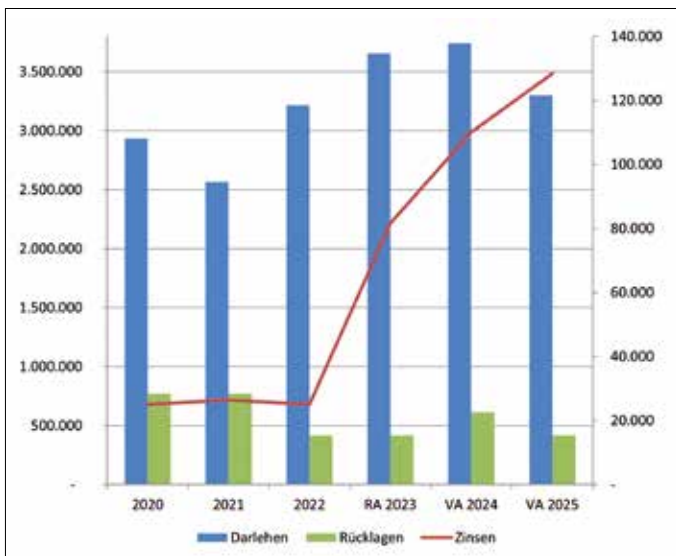
Voranschlag 2025

Der VA 2025 spiegelt die gute Finanzlage unserer Gemeinde wider und wurde in der GR-Sitzung vom 11.12.2024 einstimmig beschlossen. Der Ergebnishaushalt sieht Einnahmen von EUR 5.043.800 vor, die Ausgaben werden mit EUR 3.861.700 veranschlagt, sodass sich ein Nettoergebnis von EUR 1.182.100 errechnet. Die Eigenmittel der Gemeinde (jährliches Haushaltspotential) betragen EUR 918.500. Die Investitionstätigkeit umfasst z.B. folgende neue Projekte: Meierhof (Umgestaltung Gastro/Veranstaltungen), Straßenbau (Erdverkabelung, Sanierungen

im Ortsgebiet), Friedhof (Mauer), Ortsnetz Wasser und Kanal (Kanalkataster, Sanierung RWK), Beleuchtung (Verstärkung Ortsgebiet), PV Anlage FF-Haus, Bingerpark (Umgestaltung), Erweiterung Volksschule. Die Vorhaben Arzthaus Umbau, Kindergartenerweiterung und Hochwasserschutz werden 2025 abgerechnet. Die Rücklagen betragen EUR 416.242, die Schulden reduzieren sich von EUR 3,7 Mio. auf EUR 3,3 Mio.

Gemeinde Bonitätsranking

Dank unserer guten Finanzlage konnte Groß-Schweinbarth beim jährlichen Bonitätsranking regelmäßig einen Platz unter den besten Top-250 Gemeinden Österreichs erreichen.



Informationen aus der Region

IMPULS-Award Kleinregion / Aktion oekostrom

Als Dankeschön für das Engagement der Kleinregion für Nachhaltigkeit und Umweltschutz bietet die oekostrom AG allen Privathaushalten einen exklusiven Stromtarif an.

Dies gilt für die Gemeinden Auerthal, Bad Pirawarth, Ebenthal, Gaweinstal, Groß-Schweinbarth, Hohenruppersdorf, Matzen-Raggendorf, Prottes, Schönkirchen-Reyersdorf, Spannberg, Sulz im Weinviertel, Velm-Götzendorf, Zistersdorf.

Die Frist wurde bis 15.01.2025 verlängert.

Umweltschutz macht sich bezahlt.

300 kWh Strom pro Jahr gratis für alle IMPULS-Award Gewinnergemeinden!

Wir gratulieren den 13 Gewinnergemeinden der Kleinregion Südliches Weinviertel herzlich zu ihrem IMPULS-Award 2024 in der Kategorie „Umwelt und Nachhaltigkeit“! Als gebührende Würdigung und Dankeschön für das Engagement im Umweltschutz, möchten wir den Haushalten dieser Gemeinden einen exklusiven Stromtarif anbieten.

Alle Bürgerinnen und Bürger der Gewinnergemeinden, die einen neuen Stromtarif bei der oekostrom AG abschließen, erhalten **300 kWh Strom pro Jahr gratis.**

oekostrom AG
100% OKO, 100% FAIR



Aktivitäten und Veranstaltungen

Eröffnung Adventfenster

Der Nikolaus besuchte uns am 6. Dezember zur Eröffnung des Adventfensters. Es gab Glühwein, Punsch und leckere Langos vom Elternverein. Danke an den Verein für die tolle Bewirtung!



Digital Workshops

Unsere Gemeinde hat an der Aktion für kostenlose Digitalworkshops teilgenommen, um Senioren und anderen Interessierten die Möglichkeit zu geben, sich im digitalen Zeitalter zurechtzufinden. Diese Workshops wurden vom Bundeskanzleramt finanziert.



Musikfest 2024

Das Musikfest des Musikvereins war ein großer Erfolg! Dank der Unterstützung unserer Mitglieder, der helfenden Hände und der tollen Besucher konnten wir ein unvergessliches Fest feiern. Ein besonderer Höhepunkt war die feierliche Übergabe des Holznotenschlüssels von Karl Rickl an den Musikverein, der symbolisch an unsere Gemeinschaft und die Leidenschaft für die Musik erinnert. Ein weiteres Highlight, auf das wir schon jetzt hinweisen möchten, ist der Musikerball am 4. Januar 2025. Freuen Sie sich auf einen festlichen Abend voller Musik und Gemeinschaft, und halten Sie sich den Termin schon einmal frei! Und auch das nächste Musikfest steht bereits fest: Am 5. Juli 2025 feiern wir wieder gemeinsam!



Aktivitäten und Veranstaltungen



Babyjause

Alle in diesem Jahr geborenen Kinder wurden gemeinsam mit ihren Eltern ins Gemeindeamt eingeladen. Bei einem gemütlichen Frühstück gab es die Gelegenheit für Eltern und Babys sich kennenzulernen, zu plaudern und sich mit der Bürgermeisterin auszutauschen.

Groß-Schweinbarther Markt

Der Jahrmarkt im Oktober erfreute sich wieder großer Beliebtheit.



BMX Bahn

Ein großes Dankeschön an alle Kinder und Eltern, die mit so viel Eifer an der Umgestaltung unserer BMX-Bahn mitgewirkt haben. Der neue Hügel ist eine echte Bereicherung und macht die Bahn noch spannender.

Bühne Groß-Schweinbarth

Vielfältiger Veranstaltungsreigen

Im Mai begeisterten die Vierkanter mit der a-cappella-Show „BLACKOUTsch – A-Cappellypse WOW“. Beim Kabarettabend im Juni wurden die Lachmuskeln des Publikums strapaziert, als Peter & Tekal mit ihrem Programm „Wechselwirkung“ auftraten. Der beliebte Kinder-Entertainer Gernot Kranner unterhielt unsere Kinder heuer mit dem Mitsing-Musical „Die Bremer Stadtmusikanten“.



Im Oktober vereinten sich Spannung, Kulinarik und Theaterkunst zu einem unvergesslichen Abend. Der Kriminalfall der Theatergruppe Prost Mortem sorgte für Gänsehaut, während das Gasthaus Schwarzer Adler die Gäste mit einem exquisiten 4-Gänge-Menü kulinarisch verwöhnte.



Danke an das Bühne Team für die Vorbereitung und Organisation der Bühne-Veranstaltungen.

Gratulationen

Wir gratulieren sehr herzlich:

Anna und Josef Jansky
(2024, Eiserne Hochzeit)

Anna und Rudolf Wenko
(Eiserne Hochzeit und 90. Geburtstag Rudolf Wenko)

Christine Leuthner
(Juli 2024, 80. Geburtstag)

Elfriede und Edmund Stanka
(Juli 2024, Goldene Hochzeit)

Christine und Franz Berthold
(August 2024, Diamantene Hochzeit)

Josefa und Martin Zillinger
(November 2024, Steinerne Hochzeit)

Leopoldine Binder
(November 2024, 90. Geburtstag)

Josefa Zillinger
(Dezember 2024, 90. Geburtstag)



Johanna und Uenal Akpinar
(September 2024, Goldene Hochzeit)



Maria und Leopold Thaller
(November 2024, Goldene Hochzeit)

Weihnachtsfeier 60+

Bei der diesjährigen Weihnachtsfeier 60+ sorgten die jungen Talente des Jugendblasorchesters gemeinsam mit der jüngsten Bläsergruppe für eine festliche Atmosphäre. Die Bürgermeisterin gratulierte persönlich allen Jubilaren zu ihren runden und halbrunden Geburtstagen.



Johann Käppler
(September 2024, 90. Geburtstag)



Marion Rath (Bronzene Verdienstmedaille Rotes Kreuz)

